

Wilfried Belschner, *1941, Prof. (em.) Dr., Dipl.-Psych., seit 1974 Prof. für Psychologie an der Carl von Ossietzky-Univ. Oldenburg, ehem. Leiter der Abt. für Gesundheits- & Klinische Psychologie und Begründer der Hochschulambulanz für Psychotherapie. Lehr- und Forschungsgebiete: Gesundheits- und Gemeindepsychologie, Psychologie des Bewusstseins. Gründer des Deutschen Kollegiums für Transpersonale Psychologie und Psychotherapie (DKTP, jetzt Gesellschaft für Bewusstseinswissenschaften und Bewusstseinskultur, GBB). Neben Ausbildungen in psychotherapeutischen Methoden Ausbildungen in Zen, Qigong, Psychoenergetik, Energy Medicine. Begründer des Raums der Stille (2001) und der Weiterbildungen „Kontaktstudium Qigong“ an der Univ. Oldenburg (1990 – 2018 zus. mit Dr. J. Böltz), Transzendenz-Training“ (1996 – 2000), „Die Kunst der Werdensbegleitung“ (2016 – 2019), „Resonanz-Qigong“ (seit 2019), „Leibbasierte Bewusstseinsbildung“ (seit 2022).

Gabi Bott: Trainerin für Tiefenökologie (1998 Ausbildung bei der Gesellschaft für angewandte Tiefenökologie e.V.; Weiterbildung in Tiefenökologie in den USA bei Joanna Macy); Dipl.-Ing... Landespflege (FH), Sieben Jahre Geschäftsführerin bei Bündnis 90/Die Grünen in Freiburg; Yogalehrerin; praktiziert seit 1988 buddhistische Meditation; Seminarleiterin seit 1996 (freiberuflich im Bildungsbereich tätig). Lebt seit 2001 im Ökodorf Sieben Linden. www.gabibott.de

Peter Findeisen,
Arzt für Neurologie u. Psychiatrie, Psychotherapie, Arzt für Psychotherapeutische Medizin. Gründer der Caduceus Klinik. praktiziert seit 1984 Meditation aus dem Universellen Sufismus und ist Retreat-Guide. 1. Vorsitzender im SEN.

Tom Holmes, Professor Emeritus Holistic Health Care Program an der Western Michigan University, bildet seit 40 Jahren Psychotherapeuten aus. Er forscht und publiziert im Bereich Spiritualität, Psychotherapie und Heilen und praktiziert seit 40 Jahren Meditation aus verschiedenen spirituellen Traditionen, insbesondere aus dem Buddhismus, dem universellen Sufismus und der aramäischen christlichen Tradition. Veröffentlichung: „Reisen in die Innenwelt- Systemische Arbeit mit Persönlichkeitsanteilen“. Kösel Verlag 2013. „Ein Weg des Herzens“: Spiritualität und Teile-Arbeit“ (IFS) Arbor Verlag 2023.

Andreas Reimers, Dr. med. Dipl.-Biol. Nervenarzt und Psychotherapeut, lebt mit seiner Frau und drei gemeinsamen Kindern auf einem Bauernhof bei Münster/Westf. An der Universität Tübingen promovierte er über die Versenkungspraxis und mystische Erfahrung bei Teresa von Avila, im Hesychasmus und im Yoga. An der Universität Münster leitete er das Projekt „Krankheit und Heilung im kulturellen Kontext“. Im Rahmen seiner Publikationen und Workshops befasst er sich mit veränderten Bewusstseinszuständen in Therapie, im Schamanismus und in religiösen Traditionen. Ein Schwerpunkt seiner therapeutischen Tätigkeit ist die Begleitung in spirituellen Krisen.

SEN Deutschland e.V.

Das SEN e.V. (Spiritual Emergence Network) wurde in den USA von Christina und Stanislav Grof gegründet und etablierte sich in vielen europäischen Ländern. In Deutschland besteht es seit 1993 als eingetragener gemeinnütziger Verein. Alle Interessierten können Mitglieder sein und an Selbsthilfegruppen, Projekten, Kongressen und anderen Aktivitäten des Vereins teilnehmen.

Ziel des Vereins ist die Begleitung Einzelner oder von Gruppen auf dem spirituellen Weg und bei etwaigen Krisen. Hierfür stehen erfahrene Mitglieder und in Psychotherapie qualifizierte Mitglieder zur Verfügung.

Kontakt und Anmeldung

SEN z.Zt. Niendorfer Weg 5 b, 29549 Bad Bevensen

Tel: 05821- 477 129, Fax 05821- 477 130

zentrum@caduceus.de,

Teilnahmegebühr:

140 Euro / 120 Euro für Mitglieder

Ermäßigung für Studierende und Geringverdienende möglich

Verpflegung wird angeboten. (nicht im Preis enthalten)
Unterkunft bitte erfragen,

Bankverbindung für die Tagung:

Caduceus Verein e.V. K. Püscher-Findeisen

Hamburger Sparkasse

IBAN: DE22 2005 0550 1034 2321 63

BIC: HASPDEHHXXX

SEN Tagung 2024

**Eine Erde – Eine Menschheit?
-was verbindet und Hoffnung gibt-**

Fr 31.05. – So 02.06.2024



Spiritual Emergence Network SEN Deutschland e.V.

Eine gemeinsame Veranstaltung von SEN e.V.
und Caduceus e.V.

www.senev.de

Tagungsort:
**Caduceus Zentrum
Niendorfer Weg 5 b
29549 Bad Bevensen**



Einladung

Diese Tagung möchte die Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit verschiedenen Wegen zur Bewusstseinsbildung und der Therapie bieten, in denen es um ein spirituelles Selbst geht. Wir hoffen so, neben der Vermittlung von Wissen, zu einer inneren Stärkung und einer Erinnerung an eigene Selbst-Qualitäten und Werte beitragen zu können.

Wir haben Gelegenheit, Tom Holmes in einem Vortrag zu hören, in dem er seinen besonderen Ansatz einer Verknüpfung von Spiritualität mit dem psychotherapeutischen Prozess - der Arbeit mit Persönlichkeitsanteilen - vorstellt. Die innere Reise erscheint als eine Reise zur Heilung und zum Erwachen des Herzens.

Einen interkulturellen Ansatz verfolgt Andreas Reimers. Vor dem Hintergrund der modernen psychotherapeutischen Konzepte beleuchtet er die traditionelle Einordnung von Krisen im Schamanismus, im Yoga und in der Tibetischen Medizin.

Die Workshops bieten die Möglichkeit zur Erfahrung mit Übungen, inneren Dialogen, Austausch und Gesprächen in der Gruppe.

Mit Wilfried Belschner können wir an einer Arbeit der Bewusstseinsbildung teilnehmen, die er gegenwärtig mit Studierenden durchführt. Darin kommen der leiblichen Erfahrung und Bewusstseinsbildung eine besondere Bedeutung zu.

Mit Gabi Bott stimmen wir uns auf ein ökologisches Selbst ein. In einem geschützten Rahmen können wir erleben, dass der Zugang zu eigenen Gefühlen unsere Verbundenheit mit allem Leben unterstützt. Und wir können erfahren, wie wichtig Weggefährt: innen sind.

Die Tagung richtet sich an Mitglieder und an alle Interessierte und Hilfeleistende gleichermaßen.

Peter Findeisen
(1. Vorsitzender des SEN)

**Ausstellung:
Bilder von
Andreas Wirtz**

PROGRAMM

Freitag, 31.05.2024

18.00 Uhr **Abendessen**
19.00 Uhr **Begrüßung** **Peter Findeisen**

19.30-20.30 Uhr **Vortrag per ZOOM** **Tom Holmes**
spricht deutsch
"Die Natur des Herzens//Selbst in IFS, Judentum, Christentum, Islam und Buddhismus".

20.30 – 21.00 Uhr **Gelegenheit zu Fragen und Diskussion**

Samstag, 01.06.2024

8.30 – 9.30 Uhr **Frühstück**

09.30 – 13.00 Uhr **Workshop** **Gabi Bott**
Active Hope! Dem Chaos begegnen, ohne verrückt zu werden
-Einführung in die Tiefenökologie –
Den Herausforderungen und Unsicherheiten dieser Zeit, wie das Kollabieren immer mehr lebender Systeme, die Klimakatastrophe, das Artensterben (wir befinden uns gerade im 6. Massensterben), globale Ungerechtigkeit, Kriege, Hunger etc. fühlen sich zunehmend viele Menschen nicht gewachsen und reagieren mit Ohnmacht oder sich überfordernden Aktivismus.
Tiefenökologie bietet einen Raum, diese Gefühle nicht zu verdrängen, sondern sie zu spüren und zu benennen und die Erfahrung zu machen, dass Du daran nicht zerbrichst, sondern Kraft gewinnst. Das Wichtigste an dieser Arbeit ist, dass unser Wissen erfahrbar wird, Herz und Verstand in Verbindung sind und wir so zum Handeln kommen, aus uns selbst heraus, mit einem Bewusstsein für das Ganze! Das lässt uns die Verantwortung übernehmen, für uns selbst und für das, was in der Welt geschieht. Tiefenökologie kann von der Ohnmacht zum Handeln führen.
Durch Übungen wird dieser Prozess erfahrbar.

13.00 Uhr **Mittagessen**

14.30 – 18.00 Uhr **Workshop** **Wilfried Belschner**
Der be„geist“erte Mensch in einer zunehmend entgeisterten Zeit
Was ist der Mensch? – Um die Antwort auf diese Frage tobt schon seit Jahrhunderten ein heftiger Kampf. Es ist ein Kampf um das Selbstverständnis des Menschen – und darum, wer die Deutungshoheit in diesem Kampf erringt. Grob gesagt können wir 2 Typen von Annahmen unterscheiden:
(A) Der Mensch ist Materie und hat einen Körper.

(B) Der Mensch ist verleiblicher „Geist“/ verleiblichtes Bewusstsein.

Es braucht Organisationen wie das SEN, die den be„geist“erten Menschen *institutionell* unterstützen, sein besonderes Potenzial zu erkennen und es in einem *individuellen* Befreiungsweg in „die Welt bringen“ zu können.

Im Workshop möchte ich mit den Teilnehmern über die Grundannahmen über das Menschsein sprechen und sie in Übungen leiblich erfahrbar werden lassen:

In welchem gesellschaftlichen Kontext der Alltags-Trance müssen wir uns als bewusstseinsgebildete Menschen behaupten? Die Teilnehmer werden vorab zur Vorbereitung des Gesprächs und der Übungen einige Fragen erhalten.

18.00 **Abendessen**

18.45 Uhr **Mitgliederversammlung des SEN**
(offen für Interessierte)

ab 20 Uhr **festliches Beisammensein**

Sonntag, 02.06.2024

8.30 – 9.30 Uhr **Frühstück**

09.30 – 10.30 Uhr **Vortrag** **Andreas Reimers**
„Spirituelle Krisen im kulturellen Kontext“
Schamanenkrankheit, Kundalini-Syndrom und psychische Krisen in der traditionellen tibetischen Medizin. Eine interkulturelle Betrachtung spiritueller Krisen.

10.30 – 11.00 **Kaffeepause**

11.00- 12.30 Uhr **Diskussion mit ReferentInnen und TeilnehmerInnen zum Thema**
Moderation: **Peter Findeisen**

12.30 Uhr **Mittagsimbiss**